

Damen Verbandskl Nord

TTC Schwa-Gold St. Ilgen : SG Heidelberg-Neuenheim II
Mittwoch, 13.10.2021, 20:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 7:7 in den Spielen und mit 22:28 Sätzen trennten sich die Spielerinnen der SG Heidelberg-Neuenheim II beim Auswärtsspiel in der Damen Verbandskl Nord am Mittwochabend vom TTC Schwa-Gold St. Ilgen. Rund 180 Minuten ging das Match ohne Zuschauer, ehe Tine Bez das Unentschieden im Entscheidungssatz perfekt machte. Einen großen Verdienst zur Punkteteilung leistete Bianka Schulz, die in ihren Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Zu wenig spielerische Mittel hatten Grulich / Herzog letztlich auf Lager, um Breitner / Jansen ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten derweil Schulz / Krieger-Rohrbach das Match gegen Bez / Müller und gewannen 3:1. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Los ging es anschließend mit den Einzel. Mit 11:8, 11:5, 13:15, 11:3 gewann Bianka Schulz gegen Tine Bez und gab dabei nur einen Satz ab. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte Mirjam Krieger-Rohrbach beim 11:9, 10:12, 6:11, 11:9, 11:5 gegen Saskia Breitner, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerte. Beim wenig später folgenden 7:11, 6:11, 5:11 gegen Antje Müller fand hingegen Monika Grulich von Anfang an keine Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nur einen Satzerfolg verbuchte Carmen Herzog bei ihrer Niederlage gegen Marlene Jansen. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspielerinnen in die Box. Passende spielerische Mittel hatte nachfolgend Bianka Schulz wiederum letztlich an der Hand, um Saskia Breitner zu dominieren, somit stand am Ende ein klarer Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Beim 3:1-Erfolg gegen Tine Bez hatte Mirjam Krieger-Rohrbach nur im ersten Satz Probleme. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Einen wichtigen Sieg holte Monika Grulich beim 11:7, 14:12, 6:11, 15:13 gegen Marlene Jansen. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:3. Carmen Herzog verlor nachfolgend ihr Spiel indes gegen Antje Müller chancenlos in drei Sätzen. Monika Grulich hatte danach gegen Saskia Breitner bei ihrem 0:3 nichts auszurichten. Anlaufschwierigkeiten musste Bianka Schulz zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Zu wenig spielerische Mittel hatte Mirjam Krieger-Rohrbach letztlich auf Lager, um Antje Müller ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Die richtige Taktik fehlte wenig später Carmen Herzog bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Tine Bez ab dem ersten Ballwechsel. Mit dem mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TTC Schwa-Gold St. Ilgen tritt dabei gegen den TTC Heddeshelm an, während es die SG Heidelberg-Neuenheim II mit dem TSV Am Viernheim zu tun bekommt.

Punkte:

TTC Schwa-Gold St. Ilgen

Doppel: Grulich / Herzog (0), Schulz / Krieger-Rohrbach (1)

Einzel: B. Schulz (3), M. Krieger-Rohrbach (2), M. Grulich (1), C. Herzog (0)

SG Heidelberg-Neuenheim II

Doppel: Breitner / Jansen (1), Bez / Müller (0)

Einzel: S. Breitner (1), T. Bez (1), M. Jansen (1), A. Müller (3)